

Internet Power-Insider Newsletter

Für Solo- und Kleinunternehmer, Selbstständige, Führungskräfte, Praxisinhaber und alle, die das Internet optimal nutzen wollen!



Ausgabe Nr. 12

26. März 2009

Hallo liebe Freunde,

das World Wide Web ist dieser Tage 20 Jahre alt geworden, ist das nicht sensationell, wie "das Web" unser Leben verändert hat?

Ich bin immer wieder aufs Neue fasziniert, welche Möglichkeiten gerade uns Kleinunternehmern durch das World Wide Web entstehen. Traumhaft!

Ein wirklich sehenswertes Video über das World Wide Web samt einem "Ausblick" gibt es hier:
<http://www.youtube.com/watch?v=hZEhtVoI16g>

Das sind knapp 9 Minuten Business-Geschichte, die sich wirklich lohnen!

Vor einigen Tagen haben wir eine ganz besondere TYPO3-Erweiterung in Betrieb genommen, sie ist eine Mischung aus Bestellformular und kleiner Shop-Lösung. Sehr elegant zu realisieren, schnell zu programmieren und damit sehr günstig.

Ich stelle Ihnen gleich ein Kundenprojekt vor, in dem wir mit unserer Erweiterung ein Gutscheinsystem realisiert haben.

Unser neues Internet-Studium Internet-Mastery hat uns viele interessante Reaktionen gebracht. Die wichtigste Anregung war, anstelle einer Übungs-Homepage und eines Blogs zum Üben doch gleich eine "richtige" Homepage + Blog für die Teilnehmer vorzusehen. Ja, das ist eine gute Idee, also haben wir das so gemacht. Jetzt können alle Teilnehmer von Internet-Mastery die TYPO3-Homepage und das WordPress-Blog, die sie gleich zu Beginn der Ausbildung erhalten, nach erfolgreichem Abschluss des Studiums "mitnehmen".

Beginnen möchte ich die heutige Ausgabe mit einigen Ideen, wie Sie als Blogger oder aktiver Homepage-Texter Ihre erstellten Inhalte mehrfach verwenden können, um so immer und immer wieder für Aufmerksamkeit zu sorgen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit der heutigen Ausgabe.

Mit den besten Grüßen

Frank Obels



Das bietet diese Ausgabe:

- So verwenden Sie Ihre besten Inhalte mehrfach!
- Die Zauber-Bestell-Erweiterung für Ihre TYPO3-Homepage!
- Neue Google-Funktionen - Homepage-Besitzer aufgepasst!
- Noch mehr Interessantes zum Schluss

Werbung:

Die Geistige Aufrichtung: Befreiung von Konflikten und Erfolgsblockaden!

In Rosbach - am 8. Mai 2009 - nachmittags und abends!

Konflikte im geistigen Bereich auflösen? Erfolgsblockaden einfach neutralisieren? Bereit für Ihr spirituelles Erwachen? Den Körper gleich noch mit begradigen? Und so die Energie wieder richtig fließen lassen? Wer würde sich das nicht gönnen!

Erleben Sie die Geistige Aufrichtung - eine Methode, bei der ein Heiler, ohne den Klienten zu berühren, in Sekundenschnelle die Auflösung der Konflikte und die Begradigung der Körperstruktur initiiert.

Das Ergebnis ist sofort sichtbar – ein gerades Becken, angepasste Schulterblätter, ausgeglichene Beinlängen, und eine aufgerichtete, gerade Wirbelsäule. Körper und Geist passen sich nun der neuen Ordnung an, die körperliche und seelische Gesundheit kann beginnen.

Wenn Sie sich das gönnen wollen (wer würde das nicht):

<http://tinyurl.com/b52bj2>

So verwenden Sie Ihre besten Inhalte mehrfach!

Mit meinem Feel better-Blog bin ich nun schon über 3 Jahre "unterwegs" und da sind so richtig gute Inhalte entstanden. Was bei einem Blog schade ist, die Inhalte rutschen in der Aufmerksamkeit ziemlich schnell wieder weg. Da habe ich zwar schön geschrieben, aber nur noch über die Suchmaschinen können meine älteren Beiträge gefunden werden.

Wer mich kennt, der weiss, ich mag nicht nur Passives Einkommen sondern auch Mehrfachverwertung von Inhalten. Also zeige ich Ihnen hier einmal, wie ich meine Inhalte mehrfach verwende.



1. Ebook "Best of"

Das ist sicherlich die einfachste Variante. Von jedem Jahr meines Blogs produziere ich ein Ebook und biete dies gratis zum Download an.

Hier finden Sie mein allererstes Blog-Ebook zum Download:

<http://feel-better-blog.de/wp-content/uploads/Ebook-Feel-Better-1.pdf>

Das Vorgehen ist einfach: ich kopiere die besten Artikel (das sind die mit den meisten Besuchern oder den meisten Kommentaren) in ein Office-Dokument, male ein nettes Cover und daraus wird dann ein PDF-Dokument. Das wird praktischerweise auch von Google indiziert.

Das können Sie natürlich auch mit den Inhalten Ihrer Homepage machen (sofern Sie viel schreiben) oder mit den Inhalten Ihrer Newsletter.

Achtung: ich verwerte nicht die Kommentare, denn ich weiss nicht, ob das im Sinne des Urheberrechts "sauber" wäre, diese Inhalte mit in ein neues Werk zu übernehmen.

In Kürze kommt das nächste Ebook aus dem Jahre 2008 heraus und schon ist da wieder etwas mehr Aufmerksamkeit unterwegs.

2. Blog-Newsletter

Noch immer wissen viele Menschen kaum etwas mit dem Begriff Blog anzufangen.

Okay, dann bekommt dieser Personenkreis von mir einen netten E-Mail-Service. Ich verpacke die besten Blog-Beiträge nun also nicht in ein PDF-Dokument, sondern in ein normales Textdokument und das lasse ich automatisiert in Tageshäppchen von einem kleinen Programmchen verschicken. So erreiche ich Menschen, die mit Blogs und dem Online-Lesen nicht soviel am Hut haben.

Natürlich ist auch dieser Service gratis und ich erwähne diese Möglichkeit überall dort, wo es Sinn macht. Im Falle des Feel better-Blogs gibt es also bald 2 Newsletter, einen für das Jahr 2006/2007 und einen für das Jahr 2008.

3. Conteratis

Ich habe schon einmal über Conteratis geschrieben, das sind die schnuckeligen Kästchen, die ich beispielsweise unter jedem Blog-artikel anzeige. Da ist wahlweise mal Werbung drin und manchmal werden auch Blogartikel früheren Datums angezeigt.

Die Artikel werden entweder zufallsgesteuert angezeigt oder aber so zeitgesteuert, dass ein Geburtstagscharakter entsteht: "Heute vor einem Jahr gebloggt"

Der Vorteil der Conteratis ist ja, dass sich andere Homepage-besitzer oder Blogger diese Inhalte ganz einfach auf ihren Webseiten einbinden können und so mit Top-Content beliefert werden, während sie gleichzeitig als Werbeträger fungieren.

4. Twitter, Facebook

Twitter und Facebook sind Kurzmitteilungsdienste, da schreibt man im Stile einer SMS eine Nachricht in die Welt hinaus. Wenn es sich bei Ihrem Blog um Blogbeiträge handelt, die keinen News-Charakter haben, dann können Sie durchaus via Twitter auf einen älteren Blog-Beitrag verweisen, wenn dieser wieder oder noch immer aktuell ist.

Nehmen wir an, ich hätte einen ausführlichen Beitrag über Heuschnupfen-Harmonisierung verfasst, dann ist dieser in jedem Frühjahr wieder aktuell.



Also twittere ich darüber oder verfasse in einem Social Network wie Facebook einen entsprechenden Hinweis.

Wenn Sie noch nicht wissen, wie Sie Twitter gewinnbringend für Ihr Business nutzen, dann interessiert Sie möglicherweise unser nächstes One-time-Seminar:

<http://www.inconet.de/one-time-seminar-seminare.html>

5. Google Knol

Richtig gute Beiträge schreibe ich noch etwas auf seriös um und veröffentliche sie in der Wissensdatenbank von Google Knol.

Hier ein Beispiel:

<http://knol.google.com/k/frank-obels/konfabulation/hv2c1eu0n5e3/4>

Egal ob aus Google Knol jemals ein besseres Wikipedia wird oder nicht, es kann nichts schaden, da präsent zu sein. Und man weist sich einmal mehr als Fachmann/Fachfrau zu einem bestimmten Thema aus.

Ist es okay, wenn ich den Suchmaschinenvorteil nicht mehr explizit erwähne?

6. Ein echtes Buch

Mit Hilfe von Diensten wie Books on Demand lassen sich sehr günstig "echte Bücher" erstellen. Ich bin gerade dabei, die besten Bloginhalte dort in ein Buch fließen zu lassen. Die Hochachtung vor Buchautoren ist gerade in Deutschland noch immer zu beobachten, also warum nicht den Inhalt auch auf diese Weise zur Geltung bringen?

Das Buch kann man dann wunderbar verschenken: an Freunde, Kunden oder einfach an nette Menschen.

7. - 9. Audio-Dokumente/Podcasts/CD

Eine sehr schöne Sache ist es, aus den besten Blogbeiträgen ein Hörbuch zu erstellen. Ab 200 Euro gibt es bereits gute Aufnahme-geräte und die Erstellung ist ein Kinderspiel. Das Hörbuch wird dann zum Download angeboten, auf den eigenen Webseiten und am besten auch gleich auf befreundeten Homepages.

Noch cleverer ist es, anstelle eines Hörbuchs Hörbuch-Häppchen zu verteilen, beispielsweise in Form von Podcasts. Diese werden dann wöchentlich veröffentlicht und da haben Sie viele Wochen lang regelmäßige Hörer.

Es ist erstaunlich, wie viele Menschen noch nichts mit Downloads anfangen können, weil sie nicht wissen, wie man daraus eine CD erstellt, die man dann im Auto oder in der Stereoanlage hören kann. Also bieten Sie am besten Ihre wertvollen Inhalte auch gleich noch auf CD an, entweder als Gesamt-Hörbuch oder eben auch häppchenweise.

So, sind Sie auf den Geschmack gekommen?

Die gute Nachricht lautet: es gibt noch weitere, sehr elegante Möglichkeiten, um einmal erstellte Inhalte immer wieder zu verwerten. Diese Möglichkeiten lassen sich nicht ganz so schnell erklären, deshalb zeige ich das in meinem Studienangebot Internet-Mastery.

Ich wünsche viel Spaß bei der cleveren Mehrfachnutzung Ihrer Inhalte.



Die Zauber-Bestell-Erweiterung für Ihre TYPO3-Homepage!

Francis Dercourt hat eine gut gehende Massage- und Kosmetik-Praxis in der Schweiz, genauer gesagt, in Winterthur. Und er hat sich für TYPO3 und INCONET entschieden, also haben wir seine Homepage unter weitestgehender Beibehaltung seines bisherigen Layouts auf TYPO3 umgesetzt. Eigentlich ganz einfach, wäre da nicht ein putziger Sonderwunsch gewesen: "Ich brauche da noch eine schöne Gutschein-Lösung".

Bisher hatte Francis ein einfaches Bestellformular und das ist auch völlig okay gewesen. Bei diesen Einfach-Lösungen gibt es nur ein Problem: man muss sich merken, was man bestellen will, denn man hat keine Möglichkeit nochmal eben schnell zu schauen, ob man das Richtige bestellt. Man muss also das Bestellformular wieder verlassen und nochmals die Beschreibung lesen. Viele Studien haben bestätigt, dass dieser Umstand regelmäßig zu Kaufabbrüchen führt.

Also haben wir gleich mal gesucht, ob es eine TYPO3-Erweiterung für ein solches Anliegen gibt. Nö – Fehlanzeige!

Wir haben dann eine eigene TYPO3-Erweiterung gezaubert, im wahrsten Sinne kann diese dank moderner Ajax-Technologie zaubern.

Der Gag ist:

man klickt auf den Namen des Produktes und schon öffnet sich eine Detailbeschreibung für das Produkt, klickt man nochmals, entschwindet die Zusatzbeschreibung wieder. Das hat auch gleich noch einen netten Spieleffekt.

Die Preise werden ebenfalls sofort zusammengerechnet und es wird nach Double-Opt-in eine Bestätigung geschickt. Alles, ohne dass die Seite neu geladen werden muss, der Besucher bleibt die ganze Zeit im Bestellformular.

Am besten Sie schauen sich das gleich mal an:

<http://www.bodyteam.ch/gutscheine-online-bestellen.html>

Francis kann bequem im TYPO3 steuern, ob er neue Artikel hinzufügen will oder vielleicht eine bestimmte Sonderaktion starten möchte. Im TYPO3 findet er alle Bestellungen wie bei einer großen Shop-Lösung fein säuberlich aufgelistet.

Unsere TYPO3-Erweiterung kann man sich für viele Anwendungen vorstellen und es ist im Prinzip eine Mini-Shop-Lösung. Nicht nur die Einsatzmöglichkeiten sind attraktiv, sondern auch der Preis: wir bieten diese Lösung für 650,00 Euro netto an.

Da unsere "Zauber-Erweiterung" so viele Möglichkeiten bietet, kann der Preis auch mal etwas höher liegen, je nachdem, welche Zusatzfunktionen gewünscht sind.

Eine sehr günstige Lösung im Verhältnis zu dem, was diese Erweiterung alles kann - und damit schnell amortisiert.

Möglich machen diesen Preisvorteil, wie gesagt, hochmoderne Programmieretechniken.

Und was sagt Francis dazu?

In meinem Blog "Mehr Erfolg im Internet" schrieb er dies:



"Hey Frank! Was sagst Du da, Francis ist happy?
Das ist eine massive Untertreibung. Ich bin ausser Rand und Band. Ich taumle vor Glück.
Nein, im Ernst, das Projekt hat Spass gemacht.
Die Betreuung von Inconet war (ist) hervorragend, und das Ergebnis lässt sich sehen.
Vielen Dank an Dich und an Tony :-)"

Übrigens:
machen Sie sich ruhig mal ein paar Gedanken, ob sich ein Gutscheinsystem nicht auch bei Ihnen
gewinnbringend einsetzen lässt.

Tatsächlich habe ich gerade in der vergangenen Woche eine neue Studie entdeckt, die
Gutscheinsystemen ein starkes Umsatzwachstum prognostiziert.
Online-Shopping ist ohnehin einer der großen Wachstumsmärkte und eine Firma wie Amazon
macht mit Gutscheinen Millionen-umsätze! Warum nicht auch Sie?

Werbung:

TOP-Ausbildung für Kleinunternehmer: Internet Mastery

Live- und Online-Studium für alle unternehmerisch denkenden Menschen, die in die Erfolgs-
geheimnisse des Internet eingeweiht werden wollen, um sich so die maximale Internet-Power in das
eigene Internet-Business zu holen.

- 9-monatiges Internet-Ausbildungsprojekt
- 3 Live-Module à 2 Tage
- Online-Studium zwischen den Live-Modulen
- inklusive TYPO3-Homepage und WordPress-Blog

Für Unternehmer und Firmen-Inhaber: damit die Homepage endlich ordentlich Umsatz macht!
Für Coaches und Berater: damit Sie Ihre Kunden auch in Sachen Internet optimal beraten können!

Nächster Termin: 4. Juli 2009

Ja, Sie können sich jetzt sofort hier anmelden:

<http://www.inconet.de/seminar-internet-mastery-insider-grundlagen.html>

Neue Google-Funktionen - Homepage-Besitzer aufgepasst!

Während ich diesen Newsletter schreibe, ist Google gerade dabei, 2 neue Funktionen in seine
Suchmaschine zu integrieren. Gerade Homepagebesitzer sollten diese kennen.



1. Beschreibungsfeld vergrößert

Die Google-Ergebnisanzeige nach einem Suchvorgang ist wie folgt aufgebaut:

<TITEL>

<Beschreibung>

<URL>

In wirklich jedem Seminar "predige" ich, diese 3 Bereiche zu optimieren. Sowohl in den Titel als auch in die Beschreibung gehört Power, Verkaufs-Power und natürlich die gewünschten Suchbegriffe.

Bisher stellte Google maximal 2 Zeilen für die Beschreibung zur Verfügung, nun bekommt die Beschreibung mehr Platz eingeräumt, damit man sich noch besser vor dem Klick ein Bild machen kann, ob sich der Klick lohnen könnte.

Wenn TYPO3-Homepagebesitzer ihre Hausaufgaben gemacht haben, dann können sie beeinflussen, was im Beschreibungsfeld steht.

Wenn Sie also das Beschreibungsfeld nutzen, um kurz und knackig zu zeigen, warum ein Klick hier lohnt, dann haben Sie einen echten Vorteil gegenüber Ihren "Konkurrenten", egal auf welchem Platz sich die Ergebnisanzeige befindet.

Das Beschreibungsfeld wird also zum Verkaufs-Fenster und Google räumt dem Beschreibungsfeld deshalb mehr Platz ein, weil ein guter Platz allein noch rein gar nichts bringt. Erst über den Titel und die Beschreibung lässt sich ein Suchender möglicherweise dazu bewegen, auf Ihren Link zu klicken.

Es ist ja bald Wochenende, also überarbeiten Sie am besten gleich Ihre Beschreibungsfelder (sofern Sie TYPO3 haben ist das ja einfach).

2. Noch bessere Suchbegriffe finden

Google zeigt am Ende einer Seite "verwandte Suchbegriffe". Das ist sensationell, denn so können Sie schnell und ohne Aufwand gleich schauen, ob da Suchbegriffe dabei sind, auf die Sie bisher noch nicht gekommen sind.

Suchen Sie also ruhig ab und zu mal nach Ihren eigenen Produkten und achten Sie darauf, was Google Ihnen dazu an Alternativen anbietet.

Und dann gehen Sie los und optimieren Sie Ihre Webseiten. Einfacher kann es Ihnen Google nun wirklich nicht mehr machen.

Schön:

alle bisherigen Schlüssel-Wort-Analysen, die frei verfügbar waren, bezogen sich auf Google Adwords, also die Werbeanzeigen. Da war immer ein Unterschied zu der Such-Realität.

Nun haben Sie die Möglichkeit, direkt aus den Vorschlägen ähnlicher Suchanfragen zu lernen.

Noch mehr Interessantes zum Schluss

1. INCONET-Seminare werden ab dem 1.7.2009 eingestellt

Wenn ich mir anschau, was die Teilnehmer eines INCONET-Seminars im Anschluss so umsetzen, dann ist das bei weitem nicht das, was man aus dem Internet rausholen kann.



Manchmal rufe ich dann einen Seminarteilnehmer an und im Laufe des Gesprächs bemerke ich, dass ihm noch Wissen aus einem anderen Seminar fehlt, um die optimale Umsetzung zu finden.

Und nachdem wir mit der 9-monatigen Ausbildung Internet-Mastery ja ohnehin alles Wissen vermitteln, was es braucht, um endlich die Gesamtzusammenhänge zu verstehen, habe ich bemerkt, dass es die Einzelseminare eigentlich gar nicht mehr braucht.

Also werden wir diese zum 1.7.2009, das ausgebuchte Seminar Zauberkommunikation dann etwas später, einstellen. Es gibt ja Internet-Mastery und in 9 Monaten Ausbildungs-Praxis lässt sich einfach mehr vermitteln als in 3 Tagen ;-)

Und für aktuelle Themen, wie jetzt etwa Twitter, haben wir ja die One-time-Seminare.

2. Nächstes One-time-Seminar - Twitter fürs Business nutzen

Nur wenige Kleinunternehmer scheinen das Konzept von Twitter zu kennen und zu verstehen. Das ist schade, denn mit Twitter lässt sich sehr viel zum Wohle des eigenen Business machen.

Im nächsten One-time-Seminar zeige ich Ihnen an einigen Beispielen, wie sich Twitter für fast jedes Business clever nutzen lässt.

Am 17. Juli findet es statt!

Hier sind alle Informationen dazu:

<http://www.inconet.de/one-time-seminar-seminare.html>

Impressum

Frank Obels

INCONET GmbH

Dieselstrasse 12

D-61191 Rosbach

Tel.: +49 6003 249 3190

twitter: <http://twitter.com/inconet>

FriedFeed: <http://friendfeed.com/frankie1obels>

Kein Teil dieses Werks darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung durch die INCONET GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die INCONET GmbH übernimmt keine Gewähr für die Funktion in diesem Werk beschriebener Programme, Methoden oder von Teilen derselben. Dies gilt auch für aus dem Gebrauch resultierende Folgeschäden.

Alle hier wiedergegebenen Gebrauchs- und Handelsnamen oder Warenbezeichnungen unterliegen den Rechten der jeweiligen Warenzeichen- und Markenschutzrechte-Inhaber.

Dieser Newsletter stellt keine Rechtsberatung in irgendeiner Form da, sondern vermittelt Informationen.

Wir freuen uns darüber, wenn Sie diesen Newsletter weiterempfehlen.